



Name: _____

Adresse: _____

Vertragsnummer.: _____

Versicherungsgesellschaft: _____

5 Minuten, die sich lohnen:

Überprüfen Sie Ihren Eigenbeitrag!

Die maximale staatliche Riester-Förderung erhalten Sie nur, wenn Sie den für Sie richtigen Eigenbeitrag leisten. Vielleicht lohnt sich also eine Beitragserhöhung oder eine Zuzahlung!

<u>So berechnen Sie Ihren Eigenbeitrag:</u>	<u>Ihre Rechnung</u>	<u>Musterkunde 1</u> 30.000€ Vorjahresbruttogehalt, 2 Kinder (geb. 2006 und 2009)	<u>Musterkunde 2</u> 30.000€ Vorjahresbruttogehalt, Single
Vorjahresbruttogehalt		30.000 €	30.000 €
Davon 4% (max. 2.100 Euro)		1.200 €	1.200 €
Abzüglich Grundzulage 175 Euro	-	- 175 €	- 175 €
Abzüglich Kinderzulage* 185 Euro für jedes bis 31.12.07 geborene kindergeldberechtigte Kind	-	- 185 €	
300 Euro für jedes ab 01.01.08 geborene kindergeldberechtigte Kind	-	- 300 €	
Notwendiger jährlicher Eigenbeitrag für die volle Grundzulage	=	= 540 €	= 1.025 €
Abzüglich Summe des tatsächlichen aktuellen jährlichen Eigenbeitrags		- 300 €	- 600 €
Differenzbetrag jährlich	=	= 240 €	= 425 €

*Hinweis: Sie können die Kinderzulage nur dann geltend machen, wenn sie Ihrem Vertrag gutgeschrieben wird.

Dann sollten Sie aktiv werden:

Ist der für das laufende Kalenderjahr errechnete „notwendige Eigenbeitrag“ höher als der „tatsächliche Eigenbeitrag“, dann sollten Sie den „Differenzbetrag“ noch freiwillig zuzahlen bzw. Ihren Eigenbeitrag um den Differenzbetrag erhöhen – denn nur dann erhalten Sie die maximale Grundförderung. Andernfalls bekommen Sie die Förderung anteilig.

Ihre Wahlmöglichkeiten:

- Vertrag unverändert beibehalten
- Beitrag auf _____ € / _____ (Zahlungsweise) ab _____ (Datum) anpassen
(Förderung nur anteilig)
- Beitrag auf _____ € / _____ (Zahlungsweise) rückw. zum 01.01.2021 anpassen

Datum und Unterschrift Mandant



Prüfung Fördervoraussetzungen

Name: _____

Adresse: _____

Vertragsnummer.: _____

Versicherungsgesellschaft: _____

Angaben zur Förderberechtigung:

<input type="checkbox"/> Unverändert
<input type="checkbox"/> Ich bin seit dem _____.____ unmittelbar förderberechtigt, da ich in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert bin.
<input type="checkbox"/> Ich bin seit dem _____.____ nicht mehr unmittelbar förderberechtigt, da ich nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert bin. Ich bin mittelbar über meinen Ehepartner oder eingetragenen Lebenspartner förderberechtigt: Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Sozialversicherungsnummer: _____
<input type="checkbox"/> Ich habe vom _____.____ bis _____.____ Entgeltersatzleistung (Arbeitslosengeld, Krankengeld) in Höhe von _____ € bezogen.
<input type="checkbox"/> Ich bin seit _____.____ Beamter/Richter/Zeitsoldat

Angaben zum Familienstand:

<input type="checkbox"/> Unverändert
<input type="checkbox"/> Ich bin seit dem _____.____ verheiratet/habe eine eingetragene Lebenspartnerschaft
<input type="checkbox"/> Ich bin seit dem _____.____ geschieden/Lebenspartnerschaft ist aufgehoben



Angaben zu Kindern mit Kindergeldanspruch:

Anzahl der kindergeldberechtigten Kinder: ____

Für folgendes Kind soll die Kinderzulage neu beantragt werden:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Steueridentifikationsnummer: _____

Zuständige Familienkasse/
Zahlstelle der Kindergeldzahlung: _____

Die benötigten Angaben finden Sie auf dem Bewilligungsbescheid der Familienkasse oder auf dem Kontoauszug.

Aktenzeichen der Kindergeld und
zahlenden Stelle (z.B. Kindergeldnummer): _____

Bitte achten Sie darauf, den von Ihrer Familienkasse verwendeten Ordnungsbegriff (z. B. die Kindergeldnummer) korrekt anzugeben. Dies vermeidet Rückfragen. Bei öffentlichen Arbeitgebern ist der Ordnungsbegriff der Familienkasse häufig mit der Personalnummer identisch.

Kindergeldberechtigter: _____

Bei Nichtverheirateten oder dauernd getrenntlebenden Ehepartnern steht die Kinderzulage gemäß § 85 Einkommensteuergesetz (EStG) nur dem Kindergeldberechtigten zu.

Bei leiblichen Eltern, Adoptiveltern oder Pflegeeltern, die miteinander verheiratet sind und nicht dauernd getrennt leben, steht die Kinderzulage - unabhängig von der Festsetzung des Kindergeldes - der Mutter zu. Auf Antrag beider Eltern kann die Kinderzulage vom Vater in Anspruch genommen werden.

Ich stimme daher zu, dass mein Ehemann für die oben genannten Kinder die Kinderzulage erhält. Die Zustimmung gilt bis auf Widerruf auch für die Folgejahre, wenn mein Ehemann seinem Anbieter eine Vollmacht zur Antragstellung erteilt hat. Der Widerruf muss spätestens am 31. Dezember des Beitragsjahres, für das die Zustimmung nicht mehr gelten soll, beim Anbieter des Ehemannes vorliegen.

Die Kinderzulage

soll auf meinem Vertrag

auf den Vertrag meines Partners beantragt werden

Für folgende Kinder ist der Kindergeldbezug erloschen:

Name: _____ Geburtsdatum: _____ ab/seit (Monat/Jahr) ____

Name: _____ Geburtsdatum: _____ ab/seit (Monat/Jahr) ____

Ich bitte Sie, diese Daten in meinem Zulaganantrag anzupassen.

Datum und Unterschrift Mandant